

Montag, 23. Dezember 2019, Kreiszeitung Bruchh.-Vilsen/Hoya /
LOKALSPORT

Vilsens Torfrau Neele Raaf in Topform – 23:18



Andreas Schnichels Trainer der HSG Br.-Vilsen/A.

Hemelingen – Dank einer Neele Raaf in Topform verabschieden
sich die Landesklassen-Handballerinnen der HSG Bruchhausen-

Vilsen/Asendorf in die kurze Winterpause. Beim Vorletzten SG Arbergen/Mahndorf kamen sie am Samstag zu einem 23:18 (11:10)-Erfolg.

Den Sieg hielt dabei Neele Raaf fest. Nach ihrer langen Verletzungspause (Rückenleiden) spielte die Torfrau erstmals wieder 60 Minuten durch und hinterließ nicht nur wegen ihrer vier gehaltenen Strafwürfe einen tollen Eindruck. Vor ihr stand die Abwehr stabiler als zuletzt, nur 18 Gegentreffer sind Saisonbestwert der Vilserinnen. Allerdings hakte es dieses Mal im Angriff. „Dort sind uns zu viele Flüchtigkeitsfehler im Abschluss und im Kurzpassspiel unterlaufen“, monierte Trainer Andreas Schnichels. Ungewöhnlich war auch die Schwäche vom Siebenmeterpunkt: Nur sieben ihrer 13 Strafwürfe verwandelte der Aufsteiger.

Trotz der ordentlichen ersten Halbzeit nahm Schnichels eine Veränderung vor: Johanna Holthus wurde aus dem Deckungsverband als Spitze zur Manndeckung von Spielmacherin Sabrina Nistler beordert. Dieses trug Früchte: Die Gastgeber machten sehr viele Abspielfehler im Angriff, und so kamen die Vilserinnen immer wieder ohne Gegentor in den Angriffsmodus. Die Eins-gegen-Eins-Situationen klappten immer besser, und so setzten sie sich über 17:12 (42.) ab. Ein Sonderlob erhielt Ida Schumacher, die in Abwehr und Angriff auf ihrer neuen Position Rechtsaußen bisher eine tolle Saison spielt. Mit 14:8 Punkten überwintert der Neuling auf einem starken dritten Platz.

HSG Br.-Vilsen/A.: Raaf, Herzig, Puvogel - Dreyer (1), Asendorf (3), Ehlers, Schumacher (5), Detering (1), Rajes (1), Eiskamp (6/5), Schnichels (1/1), Holthus (5/1), Wulferding, Grots. te